

# Warum Qualifizierung?

„Ungelernte haben kaum Chancen auf dem Arbeitsmarkt“ überschrieb jüngst noch der Kölner Stadt-Anzeiger einen Bericht über die Situation in Köln. Möglichst vielen dieser Menschen wieder eine Chance zu geben, ist das Ziel unseres modularen Qualifizierungs- und Ausbildungsangebotes.

Ausgehend von der Tatsache, dass im gewerblich-technischen Bereich ein großer Bedarf an Fachkräften besteht, und basierend auf unserer langjährigen Erfahrung in Ausbildung und Qualifizierung haben wir ein modulares Konzept entwickelt, das sich an den individuellen Bedürfnissen und Voraussetzungen der jeweiligen Teilnehmer orientiert.

Unsere Kunden erhalten, nach einer persönlichen und beruflichen Profilanalyse, eine breite Palette an stark praxisorientierten Lerninhalten, die sich nach den Anforderungen von HWK bzw. IHK richten.



# Anfahrt/Kontakt



GBW Berufsbildungswerk Köln gGmbH  
Delmenhorster Straße 12/20 | 50735 Köln  
Telefonzentrale 02 21/97 14 01-0  
Fax 02 21/97 14 01-23  
E-Mail [gbw@gbw.de](mailto:gbw@gbw.de)

## So finden Sie uns:

- P** Falls Sie mit dem Auto kommen:  
Hinter Haus 12 gibt es genügend Parkplätze.
- H** Wenn Sie öffentliche Verkehrsmittel nutzen:  
Sie nehmen die Straßenbahn Linie 12 Richtung Merkenich bis Haltestelle Geestemünder Straße.

Weitere Informationen erhalten Sie  
im GBW und unter [www.gbw.de](http://www.gbw.de)

# GBW

## Qualifizierung

Starttermin  
nach  
Absprache

# Elektrotechnisch unterwiesene Person (EUP)

GBW | Berufsbildungswerk Köln  
Gemeinnützige GmbH  
Delmenhorster Str. 12/20  
50735 Köln

# Bausteine für Ausbildung und Qualifizierung

Eine **elektrotechnisch unterwiesene Person (EUP)** ist eine Person, die „durch eine Elektrofachkraft über die ihr übertragenen Aufgaben und möglichen Gefahren bei unsachgemäßem Verhalten unterrichtet und erforderlichenfalls angelernt sowie über die notwendigen Schutzeinrichtungen und Schutzmaßnahmen belehrt wurde.“ (DIN VDE 0105-100)

Während die Elektrofachkraft mögliche Gefahren erkennen und die ihr übertragenen Arbeiten eigenverantwortlich beurteilen muss, also Fachverantwortung trägt, gilt die elektrotechnisch unterwiesene Person als ausreichend qualifiziert, wenn sie über die ihr übertragenen Aufgaben und die möglichen Gefahren bei unsachgemäßem Handeln sowie über die notwendigen Schutzeinrichtungen und Schutzmaßnahmen ausreichend unterwiesen, eingewiesen und – falls erforderlich – angelernt worden ist.

Da in vielen Betrieben keine Elektrofachkraft ständig verfügbar ist, können elektrotechnisch unterwiesene Personen (EuP) einfache Wartungsmaßnahmen oder Prüfungen vornehmen.

Die elektrotechnisch unterwiesene Person darf keine Instandsetzungen oder Installationen eigenverantwortlich durchführen.

Zu den Aufgaben zählen beispielsweise:

- Arbeiten in der Nähe von unter Spannung stehenden Teilen
- Heranführen von Prüf- und Messgeräten
- Anspritzen von unter Spannung stehenden Teilen zur Brandbekämpfung
- Herausnehmen und Einsetzen von Sicherungseinsätzen mit geeigneten Hilfsmitteln, wenn dies gefahrlos möglich ist
- Arbeiten unter Spannung
- Wiederholungsprüfungen von beweglichen Betriebsmitteln

## Qualifizierung „Elektrotechnisch unterwiesene Person“ (EUP), Dauer 2 Wochen

### Grundlagen Teil 1

1. Elektrizität
2. Ohmsches Gesetz
3. Widerstandsschaltungen
4. Spannungsquellen

### Grundlagen Teil 2

1. Elektrische Leistung und Arbeit
2. Unterschiede Wechselspannung und Drehstrom
3. Kabel und Leitungen
4. Elektrowerkzeuge
5. Verbindungstechniken
6. Elektrische Bauteile und Geräte

### Grundlagen Teil 3

1. Hausinstallationen
2. Sicherheitsprüfung nach BGV A3
3. Installationsschaltungen
4. Schaltpläne
5. Elektrische Geräte

### Theoretische Grundkenntnisse – Gefahren und Wirkung des elektr. Stroms auf den Menschen 1

1. Persönliche Schutzausrüstung
2. Was ist die Berufsgenossenschaft (BG)
3. Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaften
4. Unfallmeldung
5. Was ist elektrischer Strom
6. Unfälle durch elektrischen Strom

7. Auswirkungen von Strom auf Mensch und Tier
8. Einwirkdauer des Stroms auf den menschlichen Körper
9. Gefährliche Körperströme
10. Maximale Berührungsspannung
11. Was versteht man unter „Regeln der Technik“

### Theoretische Grundkenntnisse – Gefahren und Wirkung des elektr. Stroms auf den Menschen 2

1. Schutzklassen
2. Wer darf Arbeiten an elektrischen Anlagen durchführen
3. 5 Sicherheitsregeln für Arbeiten an elektrotechnischen Anlagen
4. Erste Hilfe bei Stromunfällen
5. Sicherheitsprüfung nach BGV A3
6. Messung nach BGV A3
7. Funktion und Messen mit dem Duspol



### Information und Anmeldung:

GBW Berufsbildungswerk Köln gGmbH  
Delmenhorster Str. 12/20 | 50735 Köln

Telefon 02 21/97 14 01-0

Fax 02 21/97 14 01-23

E-Mail [gbw@gbw.de](mailto:gbw@gbw.de)